

Dank

Pfingsten durfte ich in diesem Jahr mit Ihnen, liebe Gemeinde nicht nur wieder den „Geburtstag unserer Kirche“ begehen und erinnern, sondern darüberhinaus meinen eigenen runden Geburtstag feiern. Froh und dankbar schaue ich im Rückblick gerne auf die besondere Kindermesse, das festliche Hochamt und dem sich anschließenden liebevoll gestalteten Sonntagstreff im Pfarrsaal zurück.



Ganz herzlichen Dank für all die guten Wünsche, ermutigenden Rückmeldungen und aufmerksamen Geschenke. Angerührt, ermutigt und getragen von Ihrem Feedback sage ich gerne Vergelt's Gott. Schön, dass Sie hier am Ort unsere Basilika beseelen und Ge-



meinde Jesu sind. Mich hat Pfingsten in diesem Jahr dank Ihres gemeinsamen Innehaltens mit mir neu begeistert und ermutigt. Und dass ich auf den Tag genau 50 Jahre nach meiner damaligen Ministranten-Einkleidung



von Euch, liebe Ministrantinnen und Ministranten, noch einmal so überraschend und gelungen in „ruut un



wiess“ gekleidet wurde, hat natürlich einen ganz besonderen, unvergesslichen Charme. Auch dafür ein Vergelt's Gott.

Danke auch allen, die zu Pfingsten die Liturgien und den sich anschließenden Sonntagstreff so liebevoll vorbereitet und gestaltet haben. (RH)

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Katholikentagskollekte

Liebe Schwestern und Brüder, „Seht, da ist der Mensch!“ So lautet das Leitwort für den 100. Deutschen Katholikentag, der vom 25. bis 29. Mai in Leipzig stattfinden wird. Seit über 160 Jahren sind die Katholikentage ein Spiegelbild des Lebens in unserer Kirche, bunt und vielfältig, ernst und fröhlich, geistlich und politisch zugleich. Im Jahr der Barmherzigkeit konzentriert sich der Katholikentag auf die bewusste Hinwendung zu den Menschen, die unserer praktischen Solidarität und tätigen Nächstenliebe bedürfen.

Der 100. Deutsche Katholikentag wird in Leipzig stattfinden, einer modernen jungen Handels- und Kulturstadt, in der die katholischen Christen eine vitale Minderheit sind. Hier und im gesamten Bistum Dresden-Meißen haben sich viele Menschen für die Vorbereitung des Jubiläumskatholikentages engagiert.



Liebe Schwestern und Brüder! Für viele von uns ist die Teilnahme an diesem Fest des Glaubens sicher schon eingeplant. Doch auch wenn Sie persönlich nicht kommen können, bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Der Katholikentag ist Ausdruck der Verantwortung aller Katholikinnen und Katholiken für Kirche und Gesellschaft. Tragen sie durch Ihr Gebet mit zum Gelingen dieses Ereignisses bei. Und helfen Sie darüber hinaus durch eine großzügige Spende mit, dass der Katholikentag ein Zeugnis für unseren Glauben werden kann, das weit in die Gesellschaft hinausstrahlt.

Für das Erzbistum Köln
+ Rainer Mara Kardinal Woelki
Erzbischof von Köln

Dank

Pfingsten durfte ich in diesem Jahr mit Ihnen, liebe Gemeinde nicht nur wieder den „Geburtstag unserer Kirche“ begehen und erinnern, sondern darüberhinaus meinen eigenen runden Geburtstag feiern. Froh und dankbar schaue ich im Rückblick gerne auf die besondere Kindermesse, das festliche Hochamt und dem sich anschließenden liebevoll gestalteten Sonntagstreff im Pfarrsaal zurück.



Ganz herzlichen Dank für all die guten Wünsche, ermutigenden Rückmeldungen und aufmerksamen Geschenke. Angerührt, ermutigt und getragen von Ihrem Feedback sage ich gerne Vergelt's Gott. Schön, dass Sie hier am Ort unsere Basilika beseelen und Ge-



meinde Jesu sind. Mich hat Pfingsten in diesem Jahr dank Ihres gemeinsamen Innehaltens mit mir neu begeistert und ermutigt. Und dass ich auf den Tag genau 50 Jahre nach meiner damaligen Ministranten-Einkleidung



von Euch, liebe Ministrantinnen und Ministranten, noch einmal so überraschend und gelungen in „ruut un



wiess“ gekleidet wurde, hat natürlich einen ganz besonderen, unvergesslichen Charme. Auch dafür ein Vergelt's Gott.

Danke auch allen, die zu Pfingsten die Liturgien und den sich anschließenden Sonntagstreff so liebevoll vorbereitet und gestaltet haben. (RH)

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Katholikentagskollekte

Liebe Schwestern und Brüder, „Seht, da ist der Mensch!“ So lautet das Leitwort für den 100. Deutschen Katholikentag, der vom 25. bis 29. Mai in Leipzig stattfinden wird. Seit über 160 Jahren sind die Katholikentage ein Spiegelbild des Lebens in unserer Kirche, bunt und vielfältig, ernst und fröhlich, geistlich und politisch zugleich. Im Jahr der Barmherzigkeit konzentriert sich der Katholikentag auf die bewusste Hinwendung zu den Menschen, die unserer praktischen Solidarität und tätigen Nächstenliebe bedürfen.

Der 100. Deutsche Katholikentag wird in Leipzig stattfinden, einer modernen jungen Handels- und Kulturstadt, in der die katholischen Christen eine vitale Minderheit sind. Hier und im gesamten Bistum Dresden-Meißen haben sich viele Menschen für die Vorbereitung des Jubiläumskatholikentages engagiert.



Liebe Schwestern und Brüder! Für viele von uns ist die Teilnahme an diesem Fest des Glaubens sicher schon eingeplant. Doch auch wenn Sie persönlich nicht kommen können, bitten wir Sie herzlich um Ihre Unterstützung. Der Katholikentag ist Ausdruck der Verantwortung aller Katholikinnen und Katholiken für Kirche und Gesellschaft. Tragen sie durch Ihr Gebet mit zum Gelingen dieses Ereignisses bei. Und helfen Sie darüber hinaus durch eine großzügige Spende mit, dass der Katholikentag ein Zeugnis für unseren Glauben werden kann, das weit in die Gesellschaft hinausstrahlt.

Für das Erzbistum Köln
+ Rainer Mara Kardinal Woelki
Erzbischof von Köln